

MEDION®

WLAN Festplatte 1.000 GB

WLAN-harddisk 1.000 GB

Disque dur WiFi 1.000 Go

**Harde schijf voor
WLAN-gebruik 1.000 GB**

WLAN Hard Drive 1.000 GB

MEDION® LIFE® S89044 (MD 90216)



Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1. Hinweise zu dieser Anleitung	4
1.1. In dieser Anleitung verwendete Symbole und Signalwörter	4
2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	6
3. Sicherheitshinweise	6
3.1. Betriebssicherheit.....	7
3.2. Datensicherung	9
3.3. Stromversorgung.....	10
4. Hinweise zur Konformität	10
5. Vor der Inbetriebnahme	11
5.1. Lieferumfang prüfen.....	11
5.2. Systemvoraussetzungen	11
6. Geräteübersicht	12
6.1. Übersicht der LED-Anzeigen.....	13
7. Inbetriebnahme	14
7.1. Akku aufladen	14
7.2. Anschlüsse.....	15
7.3. RJ45-LAN Anschluss.....	15
7.4. Gerät einschalten	15
8. Betrieb	16
8.1. Netzwerkverbindung an einem Notebook/PC	17
8.2. App auf ein Android/Apple Smartphone/Tab- let-PC installieren	18
8.3. Netzwerkverbindung an einem Smartphone oder Tablet	19
9. Dateiverwaltung über die Android/ Apple App	20

9.1. Geräteauswahl	20
9.2. Menü-Icons	21
9.3. Dateiverwaltung	22
9.4. Menü Einstellungen	23
10. Web-Interface der WLAN-Festplatte	25
11. Einstellungen	26
11.1. Benutzer	27
11.2. Festplatte	28
11.3. Netzwerk	28
11.4. Dienste	32
11.5. System	32
11.6. Assistent	33
12. Information	33
13. Explorer	34
14. WLAN HDD Tool	36
15. Gerät zurücksetzen	37
16. Benötigen Sie weitere Unterstützung?	38
17. Reinigung	39
18. Entsorgung	40
19. Technische Daten	41
20. Glossar	42
21. Impressum	45

1. Hinweise zu dieser Anleitung



Lesen Sie vor Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise aufmerksam durch. Beachten Sie die Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung immer in Reichweite auf. Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weiter geben, händigen Sie unbedingt auch diese Anleitung und die Garantiekarte aus.

1.1. In dieser Anleitung verwendete Symbole und Signalwörter



GEFAHR!

Warnung vor unmittelbarer Lebensgefahr!

WARNUNG!

Warnung vor möglicher Lebensgefahr und/oder schweren irreversiblen Verletzungen!

**VORSICHT!**

Hinweise beachten, um Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden!

ACHTUNG!

Hinweise beachten, um Sachschäden zu vermeiden!

**HINWEIS!**

Weiterführende Information für den Gebrauch des Geräts.

**HINWEIS!**

Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten!

**WARNUNG!**

Warnung vor Gefahr durch elektrischen Schlag!

- Aufzählungspunkt/ Information über Ereignisse während der Bedienung
- ▶ Auszuführende Handlungsanweisung

2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist eine USB-Festplatte, deren Daten über einen eingebauten WLAN-Access Point anderen, drahtlos kommunizierenden Geräten bereitgestellt werden können. Darüberhinaus verfügt das Gerät über USB-Anschlüsse für den Datentransfer bzw. zum Aufladen des internen Akkus und zum Aufladen eines externen Gerätes.

Benutzen Sie das Gerät zu keinem anderen Zweck.

Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen.

Das Gerät ist für den privaten Gebrauch bestimmt und nicht für die gewerbliche Nutzung geeignet.

3. Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie dieses Kapitel und die ganze Anleitung aufmerksam durch und befolgen Sie alle aufgeführten Hinweise. So gewährleisten Sie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebenserwartung Ihres Gerätes. Halten Sie diese Bedienungsanleitung stets griffbereit in der Nähe Ihres Gerätes und bewahren diese gut auf, um sie bei einer Veräußerung dem neuen Besitzer weitergeben zu können. Wenden Sie sich bitte ausschließlich an unsere autorisierten Servicepartner, falls Sie Probleme mit dem Gerät haben.

3.1. Betriebssicherheit

- Das Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Befolgen Sie auch die Gebrauchsanweisungen der Geräte, die Sie mit der WLAN-Festplatte verbinden.
- Verwenden Sie ausschließlich den mitgelieferten Netzadapter (KSAS0060500100VEU, Hersteller: Ktec, China). Versuchen Sie nie, den Stecker des Netzadapters an andere Buchsen anzuschließen, da sonst Schäden verursacht werden können.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten

Gefäße, wie z.B. Vasen, auf das Gerät oder in die nähere Umgebung. Das Gefäß kann umkippen und die Flüssigkeit kann die elektrische Sicherheit beeinträchtigen.

- Halten Sie das Gerät von Feuchtigkeit, Tropf- und Spritzwasser fern. Vermeiden Sie Erschütterungen, Staub, Hitze und direkte Sonneneinstrahlung, um Betriebsstörungen zu verhindern. Die Betriebstemperatur beträgt 5 bis 35 °C.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse. Dies würde den Garantieanspruch beenden und möglicherweise zur Zerstörung des Gerätes führen.
- Warten Sie nach einem Transport solange mit der Inbetriebnahme, bis das Gerät die Umgebungstemperatur angenommen hat. Bei großen Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen kann es durch Kondensation zur Feuchtigkeitsbildung kommen, die einen elektrischen Kurzschluss verursachen kann.
- Das Gerät ist für den Anschluss an Computern mit Anschlussabsicherung (Limited Power Source im Sinn der EN60950) vor-

gesehen.

- Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand darauf treten, oder darüber stolpern kann.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf die Kabel, da diese sonst beschädigt werden könnten.
- Um statische Aufladungen zu vermeiden, sollten Sie das Gerät nicht unter extrem trockenen Bedingungen betreiben.
- Unter Bedingungen mit elektrostatischer Entladung, kann es zu Fehlfunktionen des Gerätes kommen. In diesem Fall ist es erforderlich das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.

3.2. Datensicherung

Die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen für Datenverlust und dadurch entstandene Folgeschäden ist ausgeschlossen. Machen Sie vor jeder Aktualisierung Sicherungskopien Ihrer Daten auf externe Speichermedien (z. B. CD-R).

3.3. Stromversorgung

- Betreiben Sie den Netzadapter der WLAN-Festplatte nur an einer leicht zugänglichen und geerdeten Steckdosen mit AC 100-240 V~ 50 Hz.

4. Hinweise zur Konformität

Ihr Gerät erfüllt die Anforderungen der elektromagnetischen Kompatibilität und elektrischen Sicherheit. Mit diesem Gerät wurden folgende Funkausstattungen ausgeliefert:

- Wireless LAN (optional)

Hiermit erklärt die Medion AG, dass das Produkt mit den folgenden europäischen Anforderungen übereinstimmt:

- R&TTE Richtlinie 1999/5/EG
- Öko-Design Richtlinie 2009/125/EG
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU.

Vollständige Konformitätserklärungen sind erhältlich unter www.medion.com/conformity.



5. Vor der Inbetriebnahme

5.1. Lieferumfang prüfen

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf, falls die Lieferung nicht komplett ist.

Vergewissern Sie sich nach dem Auspacken, dass folgende Teile mitgeliefert worden sind:

- WLAN-Festplatte
- Netzadapter (KSAS0060500100VEU, Hersteller Ktec, China) mit USB-Kabel
- Bedienungsanleitung und Garantieunterlagen



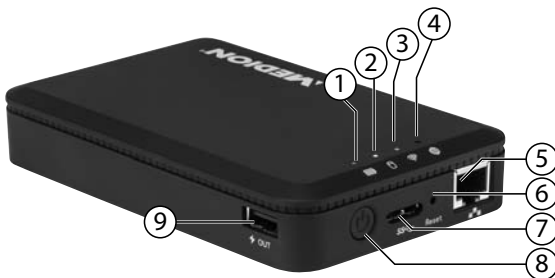
GEFAHR!

Halten Sie Verpackungsfolien von Kindern fern, es besteht Ersticken-gefahr!

5.2. Systemvoraussetzungen

- WLAN Standard 802.11b/g/n
- Windows 8/Microsoft Windows® 7/Windows Vista® SP1,
Mac OS 10.6 oder neuer
Android 2.2 oder neuer, iOS 4.0 oder neuer

6. Geräteübersicht



- 1) Akku-LED
- 2) Festplatten-LED
- 3) WLAN-LED
- 4) Internet-LED
- 5) LAN-Anschluss (RJ45 Buchse)
- 6) **RESET**-Taste
- 7) USB 3.0 Micro-B Anschluss zum Aufladen des internen Akkus/Datenaustausch
- 8) **EIN-/AUS**-Schalter
- 9) USB-Anschluss zum Aufladen eines anderen Gerätes¹

¹ Zum Aufladen anderer Geräte muss die WLAN-Festplatte ausgeschaltet sein.

6.1. Übersicht der LED-Anzeigen

LED	Farbe	Status	Beschreibung
Akku-LED	Grün	leuchtet	Akku ist geladen
		blinkt	Akku wird geladen
	Rot	leuchtet	Akku muss geladen werden
Festplatten-LED	Weiß	Leuchtet	Festplatte bereit
		Blinkt	Festplattenaktivität
WLAN-LED	Blau	Leuchtet	Der WLAN-Access Point ist bereit.
		Blinkt	Der WLAN-Access Point startet
		Aus	Der WLAN-Access Point ist ausgeschaltet
Internet-LED	Grün	Leuchtet	Internetverbindung
		Aus	Keine Internetverbindung

7. Inbetriebnahme

7.1. Akku aufladen

Die WLAN-Festplatte besitzt einen eingebauten Akku. Sie können den Akku entweder mit dem mitgelieferten USB-Netzteil laden oder über den USB-Anschluss Ihres PCs oder eines anderen Gerätes mit USB-Anschluss.

- ▶ Schließen Sie das USB-Kabel an den USB 3.0 Micro-B Anschluss der WLAN-Festplatte an.
- ▶ Schließen Sie das andere Ende an den USB-Netzadapter an und stecken Sie ihn in die Steckdose.
- ▶ Alternativ schließen Sie die das USB-Kabel an den USB-Anschluss Ihres PCs oder eines anderen Gerätes, welches 5 V Ausgangsspannung am USB-Anschluss liefert, an.

Ladezustand-LEDs

- Während des Ladevorgangs blinkt die Akku-LED fortlaufend.
- Ist eine vollständige Ladung erreicht, leuchtet die Akku-LED dauerhaft.

7.2. Anschlüsse

USB Anschluss rechte Geräteseite

An den USB-Anschluss an der Geräteseite können Sie die Akkus anderer Geräte wie z. B. Smartphones laden.

USB 3.0 Micro-B Anschluss

Der USB 3.0 Micro-B Anschluss dient zum Aufladen des internen Akkus. Im ausgeschalteten Zustand können sie hierüber am PC auf die Festplatte zugreifen.

7.3. RJ45-LAN Anschluss

Über die RJ45-LAN Buchse können Sie die WLAN-Festplatte direkt mit einem Router verbinden.

Geräte, die sich am Access-Point der WLAN-Festplatte anmelden, können so drahtlos auf den Internetzugang des Routers zugreifen.



HINWEIS!

Hierzu muss in den Einstellungen der Internetzugriff auf „Kabelverbindung“ eingestellt sein (Siehe „Interneteinstellungen“ auf Seite 24).

7.4. Gerät einschalten

- ▶ Halten Sie den **EIN-/AUS**-Schalter so lange gedrückt, bis die Lade-LED leuchtet, um die WLAN-Festplatte einzuschalten.
- Die **LADE**-LED blinkt während das System hochfährt.

-
- Anschließend leuchtet die **LADE**-LED dauerhaft. Die WLAN-Festplatte ist nun betriebsbereit.

Gerät ausschalten

- Um die WLAN-Festplatte auszuschalten, halten Sie den **EIN-/AUS**-Schalter für etwa 3 Sekunden gedrückt.

Alle LEDs schalten sich aus.

8. Betrieb

Die WLAN-Festplatte ist als Access-Point (AP), als drahtloser Zugangspunkt konfiguriert.

Andere drahtlose Kommunikationsgeräte (Clients), wie Tablet-PCs, Smartphones oder Notebooks können sich an dem Access-Point anmelden und so über die WLAN-Verbindung auf die Daten der Festplatte zugreifen.



HINWEIS!

Bei der ersten Inbetriebnahme als Access Point platzieren Sie den Client möglichst nahe an der WLAN-Festplatte. Nach erfolgreicher Installation können Sie die Festplatte dann an einer beliebigen Position innerhalb der Reichweite aufstellen.

8.1. Netzwerkverbindung an einem Notebook/PC

- ▶ Schalten Sie die WLAN-Festplatte ein.
- ▶ Suchen Sie an ihrem Notebook/PC in den verfügbaren Drahtlosnetzwerken nach dem Netzwerk „WLAN-HDD XXXX“ und verbinden Sie das Gerät mit diesem Netzwerk.

WLAN-HDD-N-GO-4052



repeater



FritzBox 7270Guest



Airport Login



Verbindungsbeispiel unter Windows

- ▶ Geben Sie nach Aufforderung das auf dem Typenschild auf der Rückseite der WLAN-Festplatte angegebene Netzkennwort (Password) ein.
- ▶ Der WLAN-Client verbindet sich nun mit der WLAN-Festplatte.

Sie können die Dateiverwaltung nun über das Web-Interface nutzen, wie unter „10. Web-Interface der WLAN-Festplatte“ auf Seite 25 beschrieben.

8.2. App auf ein Android/Apple Smartphone/Tablet-PC installieren

Um die wesentlichen Menüfunktionen sowie den Dateizugriff der WLAN-Festplatte an einem Tablet-PC oder Smartphone nutzen zu können müssen Sie zunächst die über den Playstore (Android) bzw. AppStore (Apple) zur Verfügung gestellte App auf Ihrem Tablet-PC/Smartphone installieren.

- ▶ Rufen Sie mit Ihrem Smartphone/Tablet PC über den Webbrowser die Adresse „<http://www.medion.com/wlanhddtool/>“ auf.
- ▶ Laden Sie die entsprechende Android/Apple App von der Webseite herunter.

Download der App über Direktlink:

Über den nebenstehenden QR-Code gelangen Sie zum Download der iOS-App im AppStore.



Über den nebenstehenden QR-Code gelangen Sie zum Download der Android-App in Google Play.



-
- ▶ Nachdem Sie die App installiert haben müssen Sie die WLAN-Funktion an Ihrem Smartphone/Tablet aktivieren und das Gerät mit dem Netzwerk „WLAN-HDD-XXXX“ verbinden

8.3. Netzwerkverbindung an einem Smartphone oder Tablet

- ▶ Schalten Sie die WLAN-Festplatte ein.
- ▶ Aktivieren Sie die WLAN-Funktion an Ihrem Smartphone/Tablet und verbinden Sie Ihr Gerät mit dem Netzwerk „WLAN-HDD-XXXX“.
- ▶ Geben Sie nach Aufforderung das auf dem Typenschild auf der Rückseite der WLAN-Festplatte angegebene Netzkennwort (Password) ein
- ▶ Der WLAN-Client verbindet sich nun mit der WLAN-Festplatte.



HINWEIS!

Um die Dateiverwaltung an einem Smartphone/Tablet-PC nutzen zu können, installieren Sie die entsprechende App für Android/Apple, wie unter „8.2. App auf ein Android/Apple Smartphone/Tablet-PC installieren“ auf Seite 18 beschrieben.

9. Dateiverwaltung über die Android/Apple App

Nachdem Sie die App auf ihrem Smartphone/Tablet PC geöffnet haben, erscheint das Home-Menü.

9.1. Geräteauswahl

- Am unteren Displayrand ist der Eintrag WLAN HDD aktiv. In dieser Ansicht werden alle Ordner der WLAN-Festplatte angezeigt.
- Um zur Ansicht der Dateien und Ordner des Smartphone/Tablet PCs zu wechseln, tippen Sie am unteren Displayrand auf den Eintrag Mein Gerät.



9.2. Menü-Icons

Über die Menü-Icons am oberen Displayrand können Sie folgende Funktionen ausführen:



Über Home gelangen Sie zurück zur obersten Dateiebene.



Mit Anzeige wechseln Sie die Anzeige der Dateien und Ordner zwischen Kacheln und Liste.



Über Einst. rufen Sie das Menü Einstellungen auf (Siehe „9.4. Menü Einstellungen“ auf Seite 23).



Verwenden Sie Zurück, um eine Ansicht zurück zu blättern.



Mit Verwalten starten Sie die Dateiverwaltung. Der Button wechselt zum Button „Ende“.



Tippen Sie auf Suchen, um direkt nach Dateinamen im aktuellen Ordner zu suchen.

9.3. Dateiverwaltung

- ▶ Tippen Sie auf den Button .

Am unteren Displayrand wird folgende Menüleiste eingeblendet:



- ▶ Tippen Sie eine Datei an, die Sie verschieben, herunterladen oder löschen wollen.

Alle ausw./Alle Abw.

- ▶ Um alle Dateien im aktuellen Ordner auszuwählen, tippen Sie auf **Alle ausw.** und um die Dateien wieder abzuwählen auf **Alle abw.**.

Download/Upload

- ▶ Um die Datei herunterzuladen (Ansicht „WLAN HDD“) oder hochzuladen (Ansicht „Mein Gerät“), tippen Sie auf den entsprechenden Button und wählen Sie anschließend einen Speicherort aus.

Status

- ▶ Tippen Sie auf **Status**, um den Status der aktiven und abgeschlossenen Datei-Transfers einzusehen.

Löschen

- ▶ Um die Datei zu löschen tippen Sie auf **Löschen**.

Dateiverwaltung beenden

- Um die Dateiverwaltung zu beenden und zur Geräteauswahl zurück zu gelangen, tippen Sie auf Ende.

9.4. Menü Einstellungen

Das Menü Einstellungen umfasst in der App für Smartphones/Tablet-PCs die wesentlichen Optionen zum konfigurieren der WLAN-Festplatte.



HINWEIS!

Um die vollständige Konfiguration vornehmen zu können, rufen Sie das Menü Einstellungen im Web-Interface der WLAN-Festplatte über einen Webbrowser auf (Siehe „10. Web-Interface der WLAN-Festplatte“ auf Seite 25).

WLAN HDD-n-go-Einstellungen

Gerätename

Hier können Sie einen Namen für die WLAN-Festplatte vergeben.

Sicherheitsopt.


Stellen Sie hier die Verschlüsselung für die Anmeldung am Access-Point der WLAN-Festplatte ein.

Firmware Upgrade

Hier können Sie direkt prüfen, ob ein Update für die App vorliegt und heruntergeladen werden kann.

Internet Einstellungen

Hier können Sie den Internetzugriff zu einem WLAN-Netzwerk (Drahtlose Verbindung) oder über die RJ45 LAN-Buchse (Kabelverbindung) einstellen. Die WLAN-Festplatte stellt diese Internetverbindung nach dem Speichern den der WLAN-Festplatte angemeldeten Clients zur Verfügung.

- ▶ Um die Suche nach verfügbaren WLAN-Netzwerken zu starten, klicken Sie auf den Button  im Feld Netzwerkkonfiguration.
- ▶ Geben Sie anschließend im Eintrag Passwort das Netzkennwort ein und klicken Sie auf Login.

Erweiterte Einstellungen

- ▶ Tippen Sie auf den Pfeil neben dem Eintrag des Netzwerks, über das die WLAN-Festplatte eine Internetverbindung erhalten soll.

Hier können Sie einstellen, ob IP-Adressen automatisch vom Netzwerk bezogen werden sollen (DHCP) oder eine IP-Adresse manuell vergeben (Statisch).



10. Web-Interface der WLAN-Festplatte

Um die Systemeinstellungen der WLAN-Festplatte zu bearbeiten und auf die Inhalte der angeschlossenen Datenträger zugreifen zu können, rufen Sie das Web-Interface über den Web-Browser Ihres Notebooks/PCs/ mobilen Endgerätes auf.

- Geben Sie dazu die auf dem Typenschild auf der Rückseite der WLAN-Festplatte angegebene IP-Adresse in die Adresszeile Ihres Webbrowsers am Notebook/PC ein.



HINWEIS!

Sie können das Web-Interface an einem Windows oder Apple PC auch über das Finder-Tool öffnen (Siehe „14. WLAN HDD Tool“ auf Seite 36).

Es erscheint die Passwortabfrage des Web Interface.



-
- Geben Sie beim ersten Login die auf dem Typenschild auf der Rückseite der WLAN-Festplatte angegebenen Login-Daten ein. (Auslieferungszustand User: admin, Password: [kein Passwort]).

Sprache für das Web-Interface einstellen

Stellen Sie im Fenster der Passwortabfrage auch die Sprache für das Web-Interface ein.



HINWEIS!

Vergeben Sie nach der ersten Anmeldung ein Passwort für den Administrator-Zugang, um Ihre Daten zu schützen (siehe „11.1. Benutzer“ auf Seite 27).

Nachdem Sie sich erfolgreich am Web-Interface angemeldet haben, erscheint die Seite Einstellungen.

11. Einstellungen

Über die Seite Einstellungen haben Sie Zugriff auf die verschiedenen Untermenüs, in denen Sie Einstellungen zu Benutzer, Datenträgern, Netzwerkverbindungen, Diensten, Systemeinstellungen vornehmen können, sowie den Assistenten starten.

Die Untermenüs öffnen sich in einem neuen Fenster.

- Verlassen Sie ein Untermenü, indem Sie auf das X am oberen, rechten Rand des Untermenüs klicken.
- Die meisten Einstellungen müssen Sie mit SI-

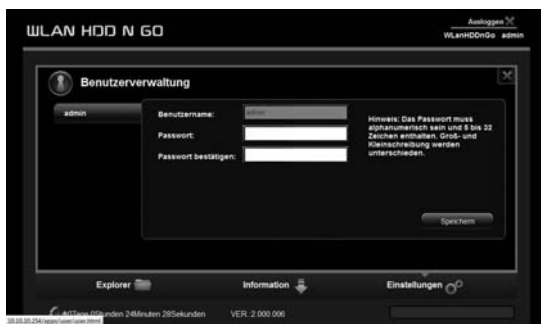
CHERN bestätigen, damit sie wirksam werden.

DE



11.1. Benutzer

Hier können Sie das Administratorpasswort vergeben.



- Bestätigen Sie ein neu vergebenes Passwort mit SICHERN.

11.2. Festplatte

Hier können Sie Informationen zu Speicherbelegung und Dateisystem der internen Festplatte anzeigen.

11.3. Netzwerk

Hostname

Hier können Sie einen Gerätenamen für die WLAN-Festplatte vergeben.

- ▶ Bestätigen Sie einen neu vergebenen Namen mit SICHERN.

Wi-Fi & LAN

Hier können Sie die Einstellungen für den Access-Point der WLAN-Festplatte vornehmen.

SSID

Geben Sie hier die SSID ein, mit der der Access-Point der WLAN-Festplatte für andere WLAN-Geräte zu erkennen ist.

Modus

Stellen Sie hier den WLAN-Funkstandard ein.

Passwort

Vergeben Sie hier ein Passwort mit dem sich andere WLAN-Geräte am Access-Point der WLAN-Festplatte anmelden sollen.

MAC-Adresse

Hier können Sie die MAC-Adresse Ihrer WLAN-Fest-

platte ablesen.

IP-Adresse

Geben Sie hier die IP-Adresse ein, unter der das Web-Interface der WLAN-Festplatte aufgerufen werden kann.

Subnetzmaske

Geben Sie hier die Subnetzmaske für den Access-Point der WLAN-Festplatte ein.

Wi-Fi-Kanal

Falls andere WLAN-Netzwerke den Access-Point und den Betrieb der WLAN-Festplatte beeinträchtigen, können Sie hier einen anderen Kanal einstellen, auf dem das WLAN-Signal ausgestrahlt wird.

Sicherheit

Stellen Sie hier die Verschlüsselung für die Anmeldung am Access-Point der WLAN-Festplatte ein.

SSID verbergen

Stellen Sie hier ein, ob der Netzwerkname (SSID) der WLAN-Festplatte im Netzwerk sichtbar sein soll (Einstellung ON).

DHCP-Server

Hier können den DHCP-Server für die WLAN-Festplatte ein- oder ausschalten.

- Aktivieren Sie den DHCP-Server, um die WLAN-Festplatte als Access-Point zu betreiben, der aktiv IP-Adressen an Clients vergibt, die sich am DHCP-Server anmelden.
- Deaktivieren Sie den DHCP-Server, um die IP-Adressen an den Clients manuell festzulegen. Die IP-Adresse muss sich innerhalb des Adressbereichs befinden, den Sie bei aktiviertem DHCP-Server festlegen können (siehe nächster Abschnitt).

DHCP-Server aktiviert:

- ▶ Bei aktiviertem DHCP-Server können sie über den Eintrag Client-Liste die aktuell an der WLAN-Festplatte angemeldeten Geräte einsehen.
- ▶ Über die Einträge Startadresse und Endadresse stellen Sie den IP-Adressbereich ein, innerhalb dessen der DHCP-Server IP-Adressen an Clients vergibt.
- ▶ Geben Sie unter Gateway die IP-Adresse an, unter der der Access-Point der WLAN-Festplatte erreichbar sein soll.



HINWEIS!

Die IP-Adresse des Gateways muss außerhalb des IP-Bereichs des DHCP-Servers liegen.

Pri DNS Server

Wenn Sie im nächsten Menüeintrag „Internet“ einen Access Point angegeben haben, über den eine Internetverbindung hergestellt werden kann, erscheint hier die IP-Adresse dieses Access Points.

Sie können die IP-Adresse für den primären DNS-Server hier auch manuell angeben.

Sek DNS Server

Wenn es noch einen zweiten DNS-Server im Netzwerk gibt, der IP-Adressen vergibt, tragen Sie hier die IP-Adresse des zweiten DNS-Servers ein.

Internet

Hier können Sie nach verfügbaren WLAN-Netzwerken mit einer Internetverbindung suchen. Klicken Sie dazu auf das Feld „Scan“.

Geben Sie anschließend im Eintrag Passwort das Netzkennwort ein und vergeben Sie gegebenenfalls eine IP-Adresse (nur bei manueller IP).

Die WLAN-Festplatte stellt diese Internetverbindung nach dem Speichern den an der Festplatte angemeldeten Clients zur Verfügung.

11.4. Dienste

Hier können Sie Samba auf der WLAN-Festplatte aktivieren und deaktivieren (Bei Auslieferung: Samba-Dienst aktiviert).

- Bei aktiviertem Samba können Windows-Clients die Dateien der an die WLAN-Festplatte angeschlossenen Geräte im Windows-Explorer anzeigen.
- Bei deaktiviertem Samba können Dateien nur über die Apps bzw. über das Web-Interface angezeigt und verwaltet werden.

11.5. System

Zeiteinstellungen

Hier können Sie Datum und Uhrzeit, sowie die Zeitzone einstellen.

Außerdem können Sie einstellen, ob die Uhrzeiteinstellung automatisch von einem Zeitserver über das Internet bezogen werden soll oder die aktuelle PC-Zeit für die Einstellung von Uhrzeit und Datum übernommen werden soll.

Einstell. sichern

Hier können Sie die aktuelle Einstellung der WLAN-Festplatte in einer Konfigurationsdatei sichern und auf Ihrem Gerät speichern.

- Über den Eintrag WIEDERHERSTELLUNG können Sie den Speicherort einer früheren Konfigurationsdatei angeben und diese Konfiguration laden.

Firmware-Upgrade

Wenn Sie ein Firmware-Update erhalten haben, können Sie dieses über den Eintrag Update installieren.

Einstell. zurücks.

- ▶ Wählen Sie diesen Eintrag und klicken Sie anschließend auf SICHERN, um das Gerät auf die Werkseinstellungen zurück zu setzen.

11.6. Assistent

Über den Assistenten können Sie alle Grundeinstellungen der WLAN-Festplatte Schritt für Schritt vornehmen.

- ▶ Folgen Sie den Anleitungsschritten und klicken Sie jeweils auf WEITER, um zur nächsten Einstellung zu gelangen.

Nach Abschluss der Einstellungen startet die WLAN-Festplatte neu.

12. Information

Über die Seite Information können Sie den Status von Gerät, Speicher und Netzwerk anzeigen.





13. Explorer

Über den Explorer können Sie die Dateien auf der Festplatte der WLAN-Festplatte verwalten.

- ▶ Wählen Sie in der Dateistruktur (10/11) einen Datenträger und einen Ordner aus, dessen Inhalt sie anzeigen wollen.
- ▶ Wählen Sie eine Datei aus.
- ▶ Über die Buttons 1-9 führen Sie die Funktionen zur Dateiverwaltung aus.



- 1)  Aktualisieren
- 2)  Hochladen
- 3)  Erstellen
- 4)  Kopieren
- 5)  Verschieben

-
- 6)  Herunterladen
 - 7)  Löschen
 - 8)  Umbenennen
 - 9)  Fotobetrachter starten
 - 10) Interne Festplatte

14. WLAN HDD Tool

- ▶ Auf der Webseite „<http://www.medion.com/wlanhddtool/>“ können Sie das WLAN HDD Tool herunterladen. Über dieses Finder-Tool können Sie nach der WLAN-Festplatte im Netzwerk suchen und direkt das Web-Interface im Browser öffnen.
- ▶ Doppelklicken Sie die Datei **WLAN HDD TOOL.exe**, um das Finder-Tool zu starten.



HINWEIS!

Die WLAN-Festplatte kann nur gefunden werden, wenn Verbindung zum Netzwerk WLAN-HDD XXXX besteht.



- ▶ Das Finder-Tool sucht nun die WLAN-Festplatte. Wenn die WLAN-Festplatte nicht gefunden werden konnte, platzieren Sie sie näher an den PC und klicken Sie anschließend auf Refresh, um eine erneute Suche zu starten.
- ▶ Wenn das Finder-Tool die WLAN-Festplatte gefunden hat, klicken Sie auf Log In, um direkt zum Web-Interface zu gelangen. Der Browser Ihres Win-

dows-PC öffnet sich und die Seite Einstellungen wird angezeigt.

- ▶ Um die WLAN-Festplatte direkt im Windows-Explorer anzuzeigen, klicken Sie auf My Storage.



HINWEIS!

Die Dateien der an die WLAN-Festplatte angeschlossenen Datenträger können im Windows-Explorer nur angezeigt werden, wenn der Samba-Server auf der WLAN-Festplatte aktiviert ist (Siehe „11.4. Dienste“ auf Seite 32).

- ▶ Wenn Sie den Finder nicht nutzen wollen, öffnen Sie Ihren Webbrowser und geben Sie „**http://10.10.10.254**“ in die Adresszeile ein.

15. Gerät zurücksetzen

- ▶ Mit der **RESET**-Taste an der Seite der WLAN-Festplatte können Sie die WLAN-Festplatte zurücksetzen für den Fall, dass das System nicht mehr reagiert oder Sie Ihr Administrator-Passwort verloren haben.
- ▶ Drücken Sie die **RESET**-Taste mit einem spitzen Gegenstand (etwa einer Büroklammer) ein und halten Sie die Taste etwa 5 Sekunden lang gedrückt.
- ▶ Die WLAN-Festplatte startet nun mit den werksseitigen Einstellungen.

16. Benötigen Sie weitere Unterstützung?

Wenn die Vorschläge in den vorangegangenen Abschnitten Ihr Problem nicht behoben haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Sie würden uns sehr helfen, wenn Sie uns folgende Informationen zur Verfügung stellen:

- Welche externen Geräte sind angeschlossen?
- Bei welchem Bedienungsschritt ist das Problem aufgetreten?
- Welche Schritte haben Sie zur Lösung des Problems bereits unternommen?
- Wenn Sie bereits eine Kundennummer erhalten haben, teilen Sie uns diese mit.

17. Reinigung

Die Lebensdauer des Gerätes können Sie durch folgende Maßnahmen verlängern:

- Ziehen Sie vor dem Reinigen immer den Netzadapter und alle Verbindungskabel.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel, ätzende oder gasförmige Reinigungsmittel.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, fusselfreien Tuch.

Bitte bewahren Sie das Verpackungsmaterial gut auf und benutzen Sie ausschließlich dieses, um das Gerät zu transportieren.



ACHTUNG!

Es befinden sich keine zu wartenden oder zu reinigenden Teile innerhalb des Gerätes.

18. Entsorgung

Verpackung



Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind Rohstoffe und somit wiederverwendungsfähig oder können dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Gerät



Werfen Sie Ihr Gerät am Ende seiner Lebenszeit keinesfalls in den normalen Hausmüll! Erkundigen Sie sich bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung nach einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung.

19. Technische Daten


Allgemein

Gesamtgewicht (ca.)	280 g
Betriebstemperatur	5°C bis 35°C
Luftfeuchtigkeit	
während des Betriebs	5 % bis 65 %
Abmessungen:	ca. 85 x 25 x 130 mm

Interner Akku

Kapazität	3000 mAh
-----------	----------

WLAN-Festplatte

Speicherkapazität	1 TB (=1000 GB) ²
WLAN-Standard:	802.11 b/g/n
Netzadapter	
Modell	KSAS0060500100VEU
Hersteller:	Ktec, China
Eingangsspannung:	100 – 240 V ~ 50/60 Hz 0,18 A
Ausgangsspannung:	5,0 V  1000 mA

Anschlüsse:	LAN (100 Mbit/s)
	USB 2.0
	microUSB 3.0

Technische und optische Änderungen sowie Druckfehler vorbehalten.

2 1 GB entspricht 1 Milliarde Bytes. Die tatsächliche Speicherkapazität kann abweichen.

20. Glossar

Access Point (AP), Wireless AP

Auch Basisstation genannt, ist ein elektronisches Gerät, das als Schnittstelle für kabellose Kommunikationsgeräte fungiert. Endgeräte stellen per Wireless Adapter (Funkadapter) eine Funkverbindung zum Wireless Access Point her, der wiederum über ein Kabel mit einem fest installierten Kommunikationsnetz verbunden sein kann.

Betriebssystem

Eine Software, mit der der Benutzer und auf dem System installierte Software mit der Computerhardware kommunizieren kann, wie der Festplatte.

BSSID (MAC)

Die Basic Service Set Identification (BSSID) entspricht der MAC-Adresse vom Wireless Access Point.

Client-Mode

Der Client Mode ist eine Betriebsart eines Wireless Access Points (Hier: Der WLAN-Festplatte), bei dem sich dieser gegenüber dem übergeordneten AP wie ein Wireless Adapter verhält. Mit einem im Client Mode betriebenen AP können einzelne Rechner ohne eigenen Wireless Adapter an übergeordnete Netze angebunden werden.

DHCP – Dynamic Host Configuration Protocol

Ein Protokoll, um Geräten im Netzwerk eine IP-Adresse

zuzuweisen. Mit den dynamischen Adressen kann ein Gerät jedes Mal eine andere IP-Adresse haben, wenn es sich mit einem Netzwerk verbindet. In manchen Systemen ändert sich die IP-Adresse selbst, während das Gerät verbunden ist. DHCP unterstützt auch eine Kombination aus statischen und dynamischen IP-Adressen. Siehe auch Protokoll.

DNS – Domain Name Service

Ein System, mit dem ein Netzwerk-Nameserver Text-Hostnamen in numerische IP-Adressen übersetzen kann, um ein mit dem Internet verbundenes Gerät eindeutig zu identifizieren.

ESSID

Mit der Vergabe unterschiedlicher Netzkennungen kann man auch verschiedene Wireless LANs am selben Ort betreiben. Die SSID wird an der Basisstation eingestellt. Um mehrere Basisstationen zu einem Netz zu verbinden, stellt man an diesen dieselbe SSID ein; sie wird dann als ESSID (Extended SSID) bezeichnet

Gateway

Das Standard-Gateway gibt den Rechner/Router im Netz an, an den alle Anfragen gestellt werden, die als Ziel keine Adresse im lokalen Netz haben (Anfragen ins Internet). Es schickt diese Anfragen dann weiter an einen Rechner/Router, der evtl. diese Anfrage beantworten kann. In der Regel tragen Sie als Standard-Gateway die IP-Adresse Ihres Heimrouters (DSL-Router) ein.

IP-Adresse

Eine binäre 32-Bit-Nummer, die jeden mit dem Internet verbundenen Computer eindeutig identifiziert.

LAN – Local Area Network (Lokales Netzwerk)

Ein System, bei dem Computerbenutzer innerhalb eines Unternehmen oder einer Organisation miteinander und oftmals auch mit zentral auf LAN-Servern gespeicherten Datensammlungen verbunden sind.

MAC Adresse

Die MAC-Adresse (Media-Access-Control-Adresse) ist die Hardware-Adresse jedes einzelnen Netzwerkadapters, die zur eindeutigen Identifizierung des Geräts in einem Rechnernetz dient.

Passphrase Key

Der Netzwerkschlüssel, der zur Authentifizierung an einem WEP/WPA2 verschlüsseltem Netzwerk dient.

SSID

Mit der Vergabe unterschiedlicher Netzkennungen kann man auch verschiedene Wireless LANs am selben Ort betreiben. Die SSID wird an der Basisstation eingestellt. Um mehrere Basisstationen zu einem Netz zu verbinden, stellt man an diesen dieselbe SSID ein; sie wird dann als ESSID (Extended SSID) bezeichnet

Subnetzmaske

Als Subnetz wird ein Teilnetz eines Netzwerkes bezeichnet. Es fasst mehrere aufeinanderfolgende IP-Adressen mittels einer Subnetzmaske zusammen.

21. Impressum

Copyright © 2014

Alle Rechte vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten

Das Copyright liegt bei der Firma:

Medion AG

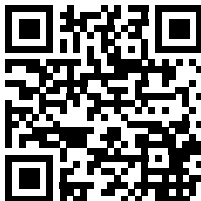
Am Zehnthof 77

45307 Essen

Deutschland

Die Anleitung kann über die Service Hotline nachbestellt werden und steht über das Serviceportal **www.medionservice.de** zum Download zur Verfügung.

Sie können auch den oben stehenden QR Code scannen und die Anleitung über das Serviceportal auf Ihr mobiles Endgerät laden.



Information relative à la licence



REMARQUE !

Chère Cliente, Cher Client,
Pour des raisons juridiques, la licence GPL/LGPL est reproduite ici dans la version originale anglaise. Les traductions dans d'autres langues ne sont pas des versions de la GPL autorisées par la FSF (Free Software Foundation).

La prise de connaissance de la licence GPL/LGPL n'est pas importante pour l'utilisation de l'appareil, mais sert à l'obligation de publication en cas d'utilisation de logiciels Open Source.

Si cela vous intéresse, vous pouvez télécharger le texte source des GPL/LGPL utilisées sous le lien suivant : <http://www.medion.com>. Veuillez indiquer le numéro MD ou MSN correspondant dans le centre de téléchargement. Vous trouverez ces numéros sur l'appareil respectif.

Vous trouverez de plus amples informations sur les licences GPL/LGPL sur www.gnu.org.

Licentiegegevens



OPMERKING!

Geachte klant,

Hieronder is om juridische redenen de GPL/LGPL-licentie in de Originele Engelse versie opgenomen. Vertalingen vormen voor de FSF (Free Software Foundation) geen geautoriseerde versie van de GPL.

De kennisname van de GPL/LGPL-licentie is voor het gebruik van het apparaat niet van belang maar dient om te voldoen aan de verplichting van publicatie bij toepassing van Open Source software.

Indien u interesse hebt in de originele tekst van de gebruikte GPL/LGPL, kunt u deze downloaden via de volgende link: <http://www.medion.com>. Voer in het Download Center het juiste MD-nummer of MSN-nummer in. Deze nummers vindt u op het betreffende apparaat.

Verdere informatie over de GPL/LGPL-licenties vindt u op www.gnu.org.

Licensinformation



BEMÆRK!

Kære kunde.

I det følgende anføres af juridiske grunde GPL/LGPL-licensen i den engelske originaludgave.

Oversættelser til andre sprog udgør ikke en af FSF (Free Software Foundation) autoriseret version af GPL.

Accept af GPL/LGPL-licensen er ikke en forudsætning for brugen af enheden. Licensen er anført på grund af forpligtelsen til at offentliggøre den ved anvendelse af Open Source-software.

Hvis du er interesseret, kan du hente kildeteksten for den anvendte GPL/LGPL via følgende link:

<http://www.medion.com>. I Download Center skal du angive det tilsvarende MD-nummer eller MSN-nummer. Disse numre finder du på den relevante enhed. Vi kan også sende dig et datamedie med kildetekst-indholdet gratis med posten.

I den forbindelse bedes du sende en e-mail til open-source@medion.com eller ringe til os på telefonnummeret (+45) 70212024.

Yderligere oplysninger om GPL/LGPL-licensen finder du på www.gnu.org.

GNU General Public Licence

Version 2, June 1991

Copyright (C) 1989,

1991 Free Software Foundation, Inc.

51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston,

MA 02110-1301, USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software—to make sure the software is free for all its users.

This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose authors commit to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Lesser General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.

**G
N
U**

Also, for each author's protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors' reputations.

Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone's free use or not licensed at all. The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow.

TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The „Program“, below, refers to any such program or work, and a „work based on the Program“ means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term „modification“.) Each licensee is addressed as „you“.

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the Program). Whether that is true depends on what the Program does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

a) You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.

b) You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License.

c) If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the user how to view a copy of this License. (Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:

a) Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,

b) Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code, to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,

c) Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.)

The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place counts as distribution of the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

4. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.

5. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.

6. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.

7. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License.

If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Program.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

8. If the distribution and/or use of the Program is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.

9. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and „any later version“, you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

10. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

11. BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM „AS IS“ WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

12. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

LGPL VERSION 2.1

GNU LESSER GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2.1, February 1999

Copyright (C) 1991, 1999 Free Software Foundation, Inc.

51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301 USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

[This is the first released version of the Lesser GPL. It also counts as the successor of the GNU Library Public License, version 2, hence the version number 2.1.]

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public Licenses are intended to guarantee your freedom to share and change free software--to make sure the software is free for all its users.

This license, the Lesser General Public License, applies to some specially designated software packages--typically libraries--of the Free Software Foundation and other authors who decide to use it. You can use it too, but we suggest you first think carefully about whether this license or the ordinary General Public License is the better strategy to use in any particular case, based on the explanations below.

When we speak of free software, we are referring to freedom of use, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish); that you receive source code or can get it if you want it; that you can change the software and use pieces of it in new free programs; and that you are informed that you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid distributors to deny you these rights or to ask you to surrender these rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the library or if you modify it.

For example, if you distribute copies of the library, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that we gave you. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. If you link other code with the library, you must provide complete object files to the recipients, so that they can relink them with the library after making changes to the library and recompiling it. And you must show them these terms so they know their rights. We protect your rights with a two-step method: (1) we copyright the library, and (2) we offer you this license, which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the library.

To protect each distributor, we want to make it very clear that there is no warranty for the free library. Also, if the library is modified by someone else and passed on, the recipients should know that what they have is not the original version, so that the original author's reputation will not be affected by problems that might be introduced by others.

Finally, software patents pose a constant threat to the existence of any free program. We wish to make sure that a company cannot effectively restrict the users of a free program by obtaining a restrictive license from a patent holder. Therefore, we insist that any patent license obtained for a version of the library must be consistent with the full freedom of use specified in this license.

Most GNU software, including some libraries, is covered by the ordinary GNU General Public License. This license, the GNU Lesser General Public License, applies to certain designated libraries, and is quite different from the ordinary General Public License. We use this license for certain libraries in order to permit linking those libraries into non-free programs.

When a program is linked with a library, whether statically or using a shared library, the combination of the two is legally speaking a combined work, a derivative of the original library. The ordinary General Public License therefore permits such linking only if the entire combination fits its criteria of freedom. The Lesser General Public License permits more lax criteria for linking other code with the library.

We call this license the „Lesser“ General Public License because it does Less to protect the user's freedom than the ordinary General Public License. It also provides other free software developers Less

of an advantage over competing non-free programs. These disadvantages are the reason we use the ordinary General Public License for many libraries. However, the Lesser license provides advantages in certain special circumstances.

For example, on rare occasions, there may be a special need to encourage the widest possible use of a certain library, so that it becomes a de-facto standard. To achieve this, non-free programs must be allowed to use the library. A more frequent case is that a free library does the same job as widely used non-free libraries. In this case, there is little to gain by limiting the free library to free software only, so we use the Lesser General Public License.

In other cases, permission to use a particular library in non-free programs enables a greater number of people to use a large body of free software. For example, permission to use the GNU C Library in non-free programs enables many more people to use the whole GNU operating system, as well as its variant, the GNU/Linux operating system.

Although the Lesser General Public License is Less protective of the users' freedom, it does ensure that the user of a program that is linked with the Library has the freedom and the wherewithal to run that program using a modified version of the Library.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow. Pay close attention to the difference between a „work based on the library“ and a „work that uses the library“. The former contains code derived from the library, whereas the latter must be combined with the library in order to run.

TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License Agreement applies to any software library or other program which contains a notice placed by the copyright holder or other authorized party saying it may be distributed under the terms of this Lesser General Public License (also called „this License“). Each licensee is addressed as „you“.

A „library“ means a collection of software functions and/or data prepared so as to be conveniently linked with application programs (which use some of those functions and data) to form executables.

The „Library“, below, refers to any such software library or work

which has been distributed under these terms. A „work based on the Library“ means either the Library or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Library or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated straightforwardly into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term „modification“.)

„Source code“ for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For a library, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the library.

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running a program using the Library is not restricted, and output from such a program is covered only if its contents constitute a work based on the Library (independent of the use of the Library in a tool for writing it). Whether that is true depends on what the Library does and what the program that uses the Library does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Library's complete source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and distribute a copy of this License along with the Library.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Library or any portion of it, thus forming a work based on the Library, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

- a) The modified work must itself be a software library.
- b) You must cause the files modified to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
- c) You must cause the whole of the work to be licensed at no charge to all third parties under the terms of this License.

d) If a facility in the modified Library refers to a function or a table of data to be supplied by an application program that uses the facility, other than as an argument passed when the facility is invoked, then you must make a good faith effort to ensure that, in the event an application does not supply such function or table, the facility still operates, and performs whatever part of its purpose remains meaningful.

(For example, a function in a library to compute square roots has a purpose that is entirely well-defined independent of the application. Therefore, Subsection 2d requires that any application-supplied function or table used by this function must be optional: if the application does not supply it, the square root function must still compute square roots.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Library, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Library, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Library.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Library with the Library (or with a work based on the Library) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may opt to apply the terms of the ordinary GNU General Public License instead of this License to a given copy of the Library. To do this, you must alter all the notices that refer to this License, so that they refer to the ordinary GNU General Public License, version 2, instead of to this License. (If a newer version than version 2 of the ordinary GNU General Public License has appeared, then you

can specify that version instead if you wish.) Do not make any other change in these notices.

Once this change is made in a given copy, it is irreversible for that copy, so the ordinary GNU General Public License applies to all subsequent copies and derivative works made from that copy.

This option is useful when you wish to copy part of the code of the Library into a program that is not a library.

4. You may copy and distribute the Library (or a portion or derivative of it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange.

If distribution of object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place satisfies the requirement to distribute the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

5. A program that contains no derivative of any portion of the Library, but is designed to work with the Library by being compiled or linked with it, is called a „work that uses the Library“. Such a work, in isolation, is not a derivative work of the Library, and therefore falls outside the scope of this License.

However, linking a „work that uses the Library“ with the Library creates an executable that is a derivative of the Library (because it contains portions of the Library), rather than a „work that uses the library“. The executable is therefore covered by this License. Section 6 states terms for distribution of such executables.

When a „work that uses the Library“ uses material from a header file that is part of the Library, the object code for the work may be a derivative work of the Library even though the source code is not. Whether this is true is especially significant if the work can be linked without the Library, or if the work is itself a library. The threshold for this to be true is not precisely defined by law.

If such an object file uses only numerical parameters, data structure layouts and accessors, and small macros and small inline functions (ten lines or less in length), then the use of the object file is unre-

stricted, regardless of whether it is legally a derivative work. (Executables containing this object code plus portions of the Library will still fall under Section 6.)

Otherwise, if the work is a derivative of the Library, you may distribute the object code for the work under the terms of Section 6. Any executables containing that work also fall under Section 6, whether or not they are linked directly with the Library itself.

6. As an exception to the Sections above, you may also combine or link a „work that uses the Library“ with the Library to produce a work containing portions of the Library, and distribute that work under terms of your choice, provided that the terms permit modification of the work for the customer’s own use and reverse engineering for debugging such modifications.

You must give prominent notice with each copy of the work that the Library is used in it and that the Library and its use are covered by this License. You must supply a copy of this License. If the work during execution displays copyright notices, you must include the copyright notice for the Library among them, as well as a reference directing the user to the copy of this License. Also, you must do one of these things:

- a) Accompany the work with the complete corresponding machine-readable source code for the Library including whatever changes were used in the work (which must be distributed under Sections 1 and 2 above); and, if the work is an executable linked with the Library, with the complete machine-readable „work that uses the Library“, as object code and/or source code, so that the user can modify the Library and then relink to produce a modified executable containing the modified Library. (It is understood that the user who changes the contents of definitions files in the Library will not necessarily be able to recompile the application to use the modified definitions.)
- b) Use a suitable shared library mechanism for linking with the Library. A suitable mechanism is one that (1) uses at run time a copy of the library already present on the user’s computer system, rather than copying library functions into the executable, and (2) will operate properly with a modified version of the library, if the user installs one, as long as the modified version is interface-compatible with the version that the work was made with.

c) Accompany the work with a written offer, valid for at least three years, to give the same user the materials specified in Subsection 6a, above, for a charge no more than the cost of performing this distribution.

d) If distribution of the work is made by offering access to copy from a designated place, offer equivalent access to copy the above specified materials from the same place.

e) Verify that the user has already received a copy of these materials or that you have already sent this user a copy.

For an executable, the required form of the „work that uses the Library“ must include any data and utility programs needed for reproducing the executable from it. However, as a special exception, the materials to be distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

It may happen that this requirement contradicts the license restrictions of other proprietary libraries that do not normally accompany the operating system. Such a contradiction means you cannot use both them and the Library together in an executable that you distribute.

7. You may place library facilities that are a work based on the Library side-by-side in a single library together with other library facilities not covered by this License, and distribute such a combined library, provided that the separate distribution of the work based on the Library and of the other library facilities is otherwise permitted, and provided that you do these two things:

a) Accompany the combined library with a copy of the same work based on the Library, uncombined with any other library facilities. This must be distributed under the terms of the Sections above.

b) Give prominent notice with the combined library of the fact that part of it is a work based on the Library, and explaining where to find the accompanying uncombined form of the same work.

8. You may not copy, modify, sublicense, link with, or distribute the Library except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense, link with, or distribu-

te the Library is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.

9. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Library or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Library (or any work based on the Library), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Library or works based on it.

10. Each time you redistribute the Library (or any work based on the Library), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute, link with or modify the Library subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties with this License.

11. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Library at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Library by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Library.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply, and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such

claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

12. If the distribution and/or use of the Library is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Library under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.

13. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the Lesser General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Library specifies a version number of this License which applies to it and „any later version“, you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Library does not specify a license version number, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

14. If you wish to incorporate parts of the Library into other free programs whose distribution conditions are incompatible with these, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

15. BECAUSE THE LIBRARY IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE LIBRARY, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE LIBRARY „AS IS“ WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE LIBRARY IS WITH YOU. SHOULD THE LIBRARY PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

16. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE LIBRARY AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE LIBRARY (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE LIBRARY TO OPERATE WITH ANY OTHER SOFTWARE), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS.

Free BSD-license

Copyright 1992-2013 The FreeBSD Project. All rights reserved.
Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE FREEBSD PROJECT ``AS IS``

AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE FREEBSD PROJECT OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

BSD 2-Clause

Copyright (c) 1994-2007, Mark Lord

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS „AS IS“ AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NE-

GLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

MIT License (MIT)

Copyright (c) 2001-2007 Expat maintainers.

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the „Software“), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED „AS IS“, WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

MEDION®

DE

MTC - Medion Technologie Center
45467 Mülheim / Ruhr
Deutschland

Hotline: 01805 - 633 466
Fax: 01805 - 654 654

(0,14 Euro/Minute aus dem dt. Festnetz,
Mobilfunk max. 0,42 Euro/Min)

Bitte benutzen Sie das Kontaktformular unter
www.medionservice.de

www.medion.de

NL

Medion B.V.
John F. Kennedylaan 16a
5981 XC Panningen
Nederland

Hotline: 0900 - 2352534 (€ 1 per gesprek)
Fax: 0900 - 3292534 (€ 1 per fax)

Gebruikt u a.u.b. het contactformulier
op onze website www.medion.nl onder „service“ en
„contact“.

DK

Medion Service Nordic A/S
Naverland 29A
2600 Glostrup
Danmark

Hotline: (+45) 70212024
Fax: (+45) 70212029

E-Mail: service-denmark@medion.com

www.medion.dk

FR

Medion France
75 Rue de la Foucaudière
72100 LE MANS
France

Hotline SAV : 02 43 16 60 30 (appel non surtaxé)
SAV PREMIUM hors garantie : 08 92 35 05 40
(0,34 EUR/min.)

Email : Pour nous contacter, merci de vous rendre sur
notre site internet (www.medion.fr) à la rubrique
« Service » puis « Contact »

www.medion.fr

BE

Medion B.V.
John F. Kennedylaan 16a
5981 XC Panningen
Nederland

Hotline: 022006198
Fax: 022006199

BE

LUX

Hotline: 34-20 808 664
Fax: 34-20 808 665

Gebruikt u a.u.b. het contactformulier op onze website
www.medion.com/be onder „service“ en „contact“.
Bitte benutzen Sie das Kontaktformular unter
www.medion.com/be unter „service“ und „contact“.
Pour nous contacter, merci de vous diriger sur notre site
internet www.medion.com/be, rubrique „service“ et
„contact“.

UK

Medion Electronics Ltd.
120 Faraday Park, Faraday Road, Dorcan
Swindon SN3 5JF, Wiltshire
United Kingdom

Hotline: 0333 32 12 106
(National rate)
Fax: 01793 71 57 16

To contact us by email please visit the “Service and
Support” section of our website at www.medion.co.uk.

www.medion.co.uk